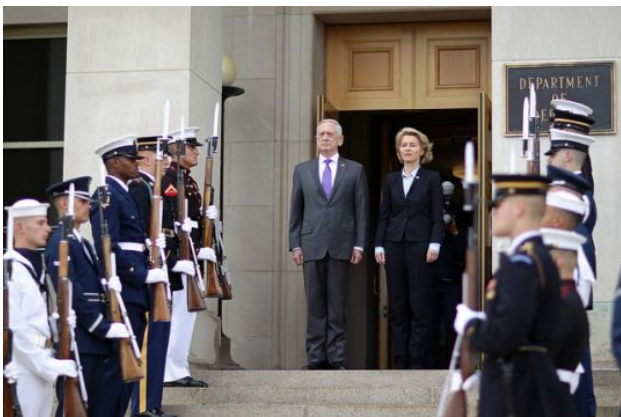


Politische Bildung - Informationen zur Sicherheitspolitik: Aktuelle innen- und außenpolitische Herausforderungen und Konflikte



© oberes Foto: Bundeswehr/Jana Neumann: NATO-Großübung Trident Juncture 2018 / unteres Foto: Bundeswehr/Sebastian Wilke: Verteidigungsministerin in Washington

Informationen

Termin:	18.02.2019 - 21.02.2019
Seminarnummer:	19011
Anmeldeschluss:	24.12.2018
Tagungsort:	Bonn
Tagungsbeitrag:	300,00 EUR (Vollpension) Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage
Teilnehmerzahl:	mindestens 20 und höchstens 50
Ansprechpartner:	Ulrike Steimann
Telefon:	+ 49 (0) 221 669975-20
E-Mail:	u.steimann@karl-arnold-stiftung.de
Zielgruppe:	Soldaten, Angehörige der Bundeswehr, Multiplikatoren, interessierte Bürgerinnen und Bürger

Das Seminar legt den Schwerpunkt auf die Darstellung komplexer politischer Zusammenhänge. Es liefert Hintergrundinformationen zu aktuellen sicherheitspolitischen Themen und ausgewählten Krisenregionen. Zugleich beschäftigt es sich mit Herausforderungen, in welche Deutschland involviert ist und die mittel- und unmittelbare Auswirkungen auf die Sicherheitslage haben.

Programmpunkte

- Das deutsche Parteien- und Regierungssystem: Aktuelle Entwicklungen und Befunde
- Politische Radikalität und Extremismus in Deutschland: Demokratiegefährdende Potentiale und Politikstrategien
- Unsere Geschichte - Deutschland seit 1945
- Destination Europe: Planspiel zur Flüchtlingspolitik der EU.
- Abschluss und Auswertung des Planspiels
- Konrad Adenauer: Rheinländer, Deutscher, Europäer

Lernmethoden

- Workshop
- Vortrag mit Diskussion

- Kommentierte Führung
- Planspiel
- Gespräch und Diskussion

Lernergebnisse

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können

- die Positionen der Parteien zu aktuellen Themen der deutschen Politik darstellen und diskutieren
- wichtige Stationen der deutschen Geschichte nach 1945 benennen.
- die unterschiedlichen Standpunkte der Mitgliedsländer und Institutionen der EU zur Migrations- und Flüchtlingspolitik wiedergeben.
- die Erfahrungen und Ergebnisse des Planspiels auf die realen Begebenheiten beziehen.
- die Bedeutung Konrad Adenauers für die Bundesrepublik Deutschland und als europäischer Staatsmann erkennen.